

	<b>Object:</b> CIL XV 7203, Zinkograph
	<b>Museum:</b> Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de
	<b>Collection:</b> Klischees
	<b>Inventory number:</b> KL0001559

## Description

Zinkograph zu CIL XV 7203. Die Zinkplatte ist mit 6 Nägeln auf dem Holz befestigt.

Auf der Unterseite ist in Blau "XV" notiert. Die Zahl bezeichnet den CIL-Band. Zudem steht mittig auf der Unterseite in Bleistift "Bg. 113". Die Notiz bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Auf einer der langen Profilseiten ist in Blau und Weiß einander überschreibend "Bg. 113" notiert. Die Notiz bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Auf einer der schmalen Profilseiten ist mit Bleistift "113" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde die Ritzung einer Sonnenuhr auf dem Revers einer Bronzemünze des Commodus im Druck wiedergegeben.

## Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 3,8 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 3,0 cm

## Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)

	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

## Keywords

- Relief printing
- Stereotype
- Sundial
- Zincography
- printing technique

## Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 7203